

OTTO MEYER, Die Christianisierung Frankens. Sankt Kilian vor dem Hintergrund des irischen Einflusses auf das frühmittelalterliche Europa. *Mit einem Schriftenverzeichnis, hg. von Klaus Arnold, Ernst-Günter Krenig und Jürgen Petersohn (Veröffentlichungen der Gesellschaft für fränkische Geschichte, Reihe XIII, 47), Würzburg 2006, WiKomm, 62 Seiten.*

Zur hundersten Wiederkehr des Geburtstages von Otto Meyer am 21. September 2006 haben Mitglieder seines Schülerkreises ein ungedrucktes Manuskript von ihm veröffentlicht. Otto Meyer hat sich immer wieder, zuletzt in öffentlichen Vorträgen 1989 und 1995, mit der Gestalt und der Rolle des als Frankenapostel verehrten irischen Wandermönchs Kilian auseinandergesetzt. Dabei bemühte er sich, durch den Schleier der legendarischen Überlieferung ein realistisches Bild zu gewinnen und ihn in das irische Mönchtum einzuordnen. Den Herausgebern ist nicht nur zu danken, daß sie den Text zugänglich gemacht haben, sondern daß er durch einen umfangreichen Kommentar auch die aktuelle Forschung nachweist, wobei viele Anregungen auf Otto Meyer selber zurückgehen. Das Heft enthält außerdem ein bis zu den Gedenkschriften fortgeführtes vollständiges Schriftenverzeichnis Otto Meyers, das sein wissenschaftliches Wirken über sieben Jahrzehnte dokumentiert. Ähnlich eindrucksvoll ist die abgedruckte Liste der von ihm betreuten Dissertationen und Magisterarbeiten, die fast ein halbes Jahrhundert der fränkischen Landesgeschichte mit einem Schwerpunkt in der mittelalterlichen Kultur- und Geistesgeschichte entscheidend geprägt haben.

Bayreuth DIETER J. WEISS

Gesellschaft für fränkische Geschichte – Darstellungen aus der fränkischen Geschichte - Reihe XIII Band 47
ISBN 978-3-86652-047-9 – 8,40 EUR

WI•KOMM•VERLAG

Wissenschaftlicher Kommissionsverlag

Internet:

www.wikommverlag.de
www.franken-im-buch.de